

Germany-Rötha: Environmental engineering consultancy services

OJ S 50/2023 10/03/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Elbaue / Mulde / Untere Weiße Elster

Postal address: Gartenstraße 34

Town: Rötha

NUTS code: DED52 Leipzig

Postal code: 04571

Country: Germany

E-mail: betrieb.emuwe@ltv.sachsen.de

Telephone: +49 34206-588-0

Fax: +49 34206-588-666

Internet address(es):

Main address: www.talsperren-sachsen.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2715963/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

HWS Döbeln, Freiburger Mulde und Altstadt, Los 9 - Landschaftsplanung

Reference number: 58/2023/60

II.1.2. Main CPV code

71313000 Environmental engineering consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Los 9 gliedert sich wie folgt in vier inhaltlich in engen Zusammenhang und mit Wechselwirkungen verknüpften Schwerpunkten:

- a) Einarbeitung (Defizitanalyse) in die umweltfachlichen Planunterlagen zur Schaffung einer soliden Grundlage für die nachfolgenden Schwerpunkte (b-d)
- b) Begleitung der Planänderung im Los 5 (inkl. verschiedener umweltfachlicher Beiträge zur Bewältigung des Vorbehaltes 01 des Planfeststellungsbeschlusses)
- c) Fortschreibung der planfestgestellten umweltfachlichen Planunterlagen für das Gesamtvorhaben. Dieses Erfordernis ergibt sich auf zwischenzeitlich geänderten Anforderungen an Genehmigungsunterlagen (z. B. Beitrag zur EU-WRRL) und steht in enger Wechselwirkung mit Ziff. a)
- d) Ökologische Baubegleitung der Baumaßnahmen inkl. Ökologische Bauüberwachung von rein umweltfachlichen/-rechtlichen Maßnahmen, welche sich ggf. aus Ziff. b) und c) ergeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED43 Mittelsachsen

Main site or place of performance: Döbeln, DE

II.2.4. Description of the procurement

Ökologische Baubegleitung, Begleitung von Planänderungsverfahren (inkl. verschiedener umweltfachlicher Beiträge), Fortschreibung der planfestgestellten Umwelt-Unterlagen für das Gesamtvorhaben

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Allgemeines/Angebot: Verfügbarkeit vor Ort / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Allgemeines/Angebot: Gesamteindruck der Angebotsunterlagen / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Allgemeines/Angebot: Referenzen des Projektteams für ÖBB / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Allgemeines/Angebot: Referenzen des Projektteams für Genehmigung mit UVP-Pflicht / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Bietergespräch: Persönlichkeit des Projektleiters / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Bietergespräch: Präsentation eines vergleichbaren Projektes / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Bietergespräch: Auseinandersetzung mit dem vorliegenden Projekt / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: Bietergespräch: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 5 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 24/07/2023 End: 30/09/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Es werden 3 Bewerber mit der höchsten Wertung UND einer Mindestpunktzahl von 320 Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Sollten mehr als 3 Bewerber die gleiche Höchstpunktzahl erreicht haben und sich auch sonst keine objektiven Unterschiede bei der Prüfung der vorgegebenen Eignungskriterien feststellen lassen, wird der Bewerberkreis durch Losverfahren auf 3 Bieter reduziert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: 5.263.6031.010

II.2.14. Additional information

siehe Abschnitt VI.3

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Sämtliche geforderten Nachweise und Erklärungen sind nach den Formblättern für die Bewerbung (siehe Vergabeunterlagen) zur Teilnahme getrennt für Bewerber (Generalplaner bzw. alle Beteiligten der Bewerbergemeinschaft) und Nachauftragnehmer schriftlich einzureichen. Eine Übergabe per Telefax /Mail ist nicht zulässig.
- Es ist für jeden Leistungsbereich sowie für den Bewerber, Projektleiter, stellv. Projektleiter und ggf. den Nachauftragnehmer ein gesondertes Deckblatt auszufüllen.
- Es werden nur die (in der vorgelegten Reihenfolge) ersten drei Referenzen pro Leistungsbild bewertet.
- Für den Referenznachweis sind die beigelegten Formblätter „Deckblätter für Referenzobjekte“ zu verwenden.
- Es ist ein maximal zweiseitiger Projektsteckbrief zur Erläuterung der Referenz in Bezug auf die formulierten Referenzanforderungen beizulegen.
- Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers müssen nicht - können jedoch - mit dem späteren Zuschlagskriterium „Referenzen des vorgesehenen Projektleiters/stellv. Projektleiters“ identisch sein. Der Steckbrief muss in diesem Fall nur einmal vorgelegt werden.
- Referenzen, die den o. g. Vorgaben nicht entsprechen, werden nicht bewertet.
- Für Bewerber und alle Beteiligten einer Bewerbergemeinschaft und für alle Nachauftragnehmer:
 - o Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 Abs. 1-3 GWB;
 - o Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 Abs. 4 GWB und 124 Abs. 1 GWB;

- o Das Nichtvorliegen der o. g. Erklärungen führt zum Ausschluss
- o Handelsregistrauszug (sofern eingetragen)
- o Verpflichtungserklärung NAN

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung für die ausgeschriebenen Leistungen in Höhe von mindestens 3.000.000 € für Personenschäden und 3.000.000 € für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden). Die Maximierung der Ersatzleistung muss hierbei mindestens das Zweifache der Versicherungssumme betragen. Werden die geforderten Deckungssummen und/ oder die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen/die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden.

- Erklärung MiLoG

- Benennung des Umsatzes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

- Qualitätsmanagement des Unternehmens

- Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576

- Benennung des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters sowie Nachweis ihrer beruflichen Befähigung

- Eignungskriterien Los 9

1. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

- 1.1. vorgesehene Projektteam (Anzahl) 15

- 1.2. Umsatz der letzten 3 Jahre gesamt 15

2. Fachliche Eignung

- 2.1. Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers

- Leistungsbild Ökologische Baubegleitung 35

- Leistungsbild Mitwirkung an Genehmigung 35

- Fachliche Eignung (Projektleiter/stellv. Projektleiter)

Projektleiter/ stellv. Projektleiter: Angehöriger des besonderen Berufsstandes:

Umweltingenieur/ Landschaftsarchitekt/ Biologe oder vergleichbar – Nachweis durch Studienabschluss, Diplom oder glw. oder 10-jährige Berufserfahrung (zum Zeitpunkt der Bewerbung) in diesem Tätigkeitsfeld. Die Berufserfahrung ist anhand eines technischen Lebenslaufes sowie einer Referenzliste nachzuweisen.

- Referenzanforderungen (Bewerber/ Projektteam) – bearbeitete Leistungsbereiche

Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers:

- o gewertet werden bis zu drei Referenzen jeweils für

- den Leistungsbereich Ökologische Baubegleitung

- jeweils ein Zusatzpunkt (insgesamt max. zwei Zusatzpunkte) wird vergeben, wenn bei zwei Objekten ebenfalls die Maßnahme im Gewässer ausgeführt wurde

- die Vorbereitung / das Mitwirken an einem wasserrechtlichen Genehmigungs-verfahren mit UVP-Pflicht

- jeweils ein Zusatzpunkt (insgesamt max. zwei Zusatzpunkte) wird vergeben, wenn ein positiver Genehmigungsbescheid vorliegt

- o Die zur Wertung eingereichten Referenzen dürfen nicht älter als 10 Jahre sein (Ökologische Baubegleitung → VOB-Abnahme nicht älter als 02/2013; Mitwirkung an wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren → fertiggestellte Genehmigungsunterlage bzw. positiver Genehmigungsbescheid nicht älter als 02/2013).

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorlage von folgenden Mindestreferenzen des Unternehmens. Für jede Referenz ist das entsprechende Deckblatt auszufüllen. Die Wertung der Mindestreferenzen wird wie folgt durchgeführt:

- Eignungskriterien Los 9 (Auswahlverfahren)

1. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

- 1.1. vorgesehenes Projektteam (Anzahl) 15 %

- 1.2. Umsatz der letzten 3 Jahre gesamt 15 %

2. Fachliche Eignung

- 2.1. Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers

- Leistungsbild Ökologische Baubegleitung 35 %

- Leistungsbild Mitwirkung an genehmigung mit UVP-Pflicht 35 %

Referenzanforderungen (Bewerber) – bearbeitete Leistungsbereiche

- Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers:

- gewertet werden bis zu drei Referenzen jeweils für

- den Leistungsbereich Ökologische Baubegleitung

- jeweils ein Zusatzpunkt (insgesamt max. zwei Zusatzpunkte) wird

vergeben, wenn die Maßnahme ebenfalls im Gewässer ausgeführt wurde

- die Vorbereitung / das Mitwirken an einem wasserrechtlichen

Genehmigungsverfahren mit UVP-Pflicht

- jeweils ein Zusatzpunkt (insgesamt max. zwei Zusatzpunkte) wird

vergeben, wenn ein positiver Genehmigungsbescheid vorliegt

- Die zur Wertung eingereichten Referenzen dürfen nicht älter als 10 Jahre sein (Ökologische

Baubegleitung → VOB-Abnahme nicht älter als 02/2013; Mitwirkung an wasserrechtlichen

Genehmigungsverfahren → fertiggestellte Genehmigungsunterlage bzw. positiver

Genehmigungsbescheid nicht älter als 02/2013).

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

siehe Vergabeunterlagen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/04/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 05/08/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Nach Auswahl der Bewerber/Bieter für die zweite Stufe des Verhandlungsverfahrens (Zuschlagsverfahren) erfolgt eine gesonderte Aufforderung zur Abgabe des Angebotes. Die eingereichten Unterlagen sind elektronisch als „Bewerbung, VG-Nr. 58/2023/60 – Hochwasserschutz für die Stadt Döbeln an der Freiberger Mulde, Teilprojekt „Freiberger Mulde und Altstadt“ und mit Vermerk "Los 9" zu kennzeichnen.

Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind entsprechend den Vorgaben/Formblättern im Vergabeportal der eVergabe vorzulegen/hochzuladen.

Für den Teilnahmewettbewerb wurden informativ die mit dem Angebot einzureichenden Unterlagen (u.a. das Vertragsmuster sowie das Honorarblatt) beigelegt. Nur durch die Teilnehmer, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, sind die Unterlagen zur Angebotsabgabe auszufüllen. Der endgültige Vertrag wird auf der Grundlage der Ergebnisse des Verhandlungsgesprächs sowie des Honorarangebotes geschlossen.

Sämtliche Kommunikation (einschließl. Bieteranfragen u. deren Beantwortung) sowie d. Abwicklung d. Verfahrens (z.B. Informationen über Änderungen d. Bekanntmachung /Vergabeunterlagen, Nachforderungen, Bieterinformationen, Auftragsschreiben) erfolgt elektronisch über die Plattform eVergabe.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 341977100

Fax: +49 3419771049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/03/2023